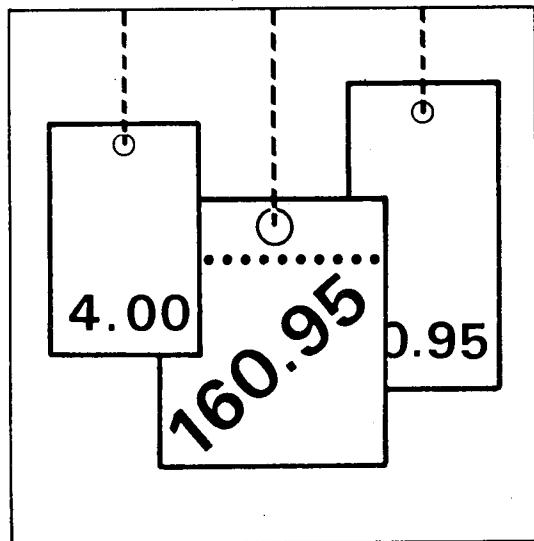


Statistisches Bundesamt

# Preise



Fachserie 17

Reihe 6

Index der Großhandelsverkaufspreise

Dezember 1995

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation

METZLER  
POESCHEL

**Herausgeber:**  
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

**Postanschrift:**  
Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

**Verlag:**  
Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 07071 / 935350  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071 / 33653

**Erscheinungsfolge:** monatlich

**Erschienen im Februar 1996**

**Preis:** DM 7,40

**Bestellnummer:** 2170600 - 95112

**© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996**

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm-/fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern..

**Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier.**

# Inhalt

Seite

## Textteil

1	Erläuterungen.....	4
2	Aktuelle Ergebnisse.....	6
3	Schaubild .....	7

## Tabellenteil

<b>1</b>	<b>Aktuelle Ergebnisse</b>	
1.1	Zusammenfassende Übersicht .....	9
1.2	Institutionelle Gliederung	
1.2.1	Nach Wirtschaftszweigen des Großhandels.....	10
1.3	Gütersystematische Gliederung	
1.3.1	Nach dem Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik.....	12
1.3.2	Nach dem produktionswirtschaftlichen Zusammenhang.....	14
<b>2</b>	<b>Mittelfristige Übersichten</b>	
2.1	Institutionelle Gliederung	
2.1.1	Nach Wirtschaftszweigen des Großhandels.....	22
2.2	Gütersystematische Gliederung	
2.2.1	Nach dem produktionswirtschaftlichen Zusammenhang.....	24
<b>3</b>	<b>Langfristige Übersichten</b>	
3.1	Institutionelle Gliederung .....	26
3.2	Gütersystematische Gliederung .....	27
<b>Anhang:</b> Alt- und Reststoffe .....		28

## Gebietstand

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- r = berichtigte Zahl

## Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt
- U.AE. = und ähnliches
- = Durchschnitt

# Deutschland

## 1 Erläuterungen

- 1 Der Index der Großhandelsverkaufspreise mißt die Entwicklung der Preise für die von Großhändlern im Inland abgesetzten Waren, soweit diese Verkäufe der Großhandelsfunktion zuzurechnen sind, wie z.B. Abschlüsse mit Wiederverkäufern, mit Verarbeitern oder mit anderen Großabnehmern. Dabei kann es sich um im Inland erzeugte oder um eingeführte Waren handeln. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist die Summe aller Umsätze des Großhandels im Basisjahr 1991, vermindert um den Einzelhandelsabsatz und andere Verkäufe, die nicht der Großhandelsfunktion zuzurechnen sind, sowie um die Ausfuhrwerte. Damit werden also auch die Umsätze zwischen den Großhandelsunternehmen preisstatistisch berücksichtigt (sog. Bruttoprinzip der auf Wirtschaftsbereiche bezogenen Preisindexberechnung). Im Hinblick auf die wesentlichen Rechenvorgänge kann der Index als das gewogene Mittel aus den Preisveränderungszahlen (Durchschnittsmeßzahlen) bezeichnet werden, die für eine repräsentative Auswahl von Handelswaren (die sog. Preisrepräsentanten) gebildet werden. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) dienen die Umsatzanteile jeweils derjenigen Artikel im Basisjahr, für die Einelpreisreihen als repräsentativ angesehen werden.
- 2 Die Einelpreisreihen werden in der Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr (= 100) dargestellt. Sie beruhen auf den Ergebnissen monatlicher Preiserhebungen bei einer repräsentativen Auswahl von Großhandelsunternehmen. Stichtag der Erhebungen ist der 10. des Berichtsmonats. Erfragt werden die an diesem Tag (ggf. kurz davor oder danach) vertraglich vereinbarten Preise. Damit die monatlichen Werte einer Einelpreisreihe nur „reine“ Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, so lange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für Mengeneinheit der beobachteten Ware und deren qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die verschiedenen Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muß.
- 3 Der Index wird nach der sog. **Laspeyres-Formel** berechnet. Das bedeutet, daß die aus dem gegenwärtigen Basisjahr (1991) stammenden **Wägungszahlen** bis zur Umstellung des Index auf ein neueres Basisjahr **unverändert bleiben**. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 1995 in Aussicht genommen. Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 1985. Für längerfristige Vergleiche können durchlaufende Reihen durch Verkettung der gegenwärtigen Berechnungsergebnisse auf Basis 1991 (= 100) mit den früheren Indexzahlen auf Basis 1985 (= 100) für die Zeit vor 1991 gebildet werden. Zu diesem Zweck enthalten die Tabellen 1.1 bis 1.3.2 Verkettungsfaktoren, die als Quotienten aus den Indexzahlen für Januar 1991 auf der neuen Basis 1991 = 100 und den entsprechenden Januarindizes auf der früheren Basis 1985 = 100 gebildet worden sind. Mit diesen Faktoren sind die Indexzahlen 1985 = 100 für die Zeit vor 1991 zwecks Umbasierung auf 1991 = 100 zu multiplizieren bzw. durch sie sind die Indexzahlen 1991 = 100 für die Zeit ab Januar 1991 zwecks Umbasierung auf 1985 = 100 zu dividieren. Die Angabe eines Verkettungsfaktors fehlt bei denjenigen Positionen, für die es keine Indexreihe auf der früheren Basis gibt, bzw. bei denen eine Verbindung der alten mit der neuen Reihe wegen zu großer Unterschiede in der Auswahl der Preisrepräsentanten problematisch wäre.
- 4 Der Index der Großhandelsverkaufspreise wird nicht nur als Gesamtreihe, d.h. für die Gesamtheit der Großhandelsgüter, sondern auch für eine große Zahl von **Gütergruppen verschiedener Aggregationsstufen** berechnet und veröffentlicht. Dabei ist der Index sowohl nach institutionellen als auch nach gütersystematischen Gesichtspunkten gegliedert worden, und zwar in den Tabellen 1.2.1, 2.1.1 und 3.1 nach der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ, Ausgabe 1979), in der Tabelle 1.3.1 nach dem Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik (WB, Ausgabe 1978) sowie in den Tabellen 1.3.2, 2.2.1 und 3.2 nach dem produktionswirtschaftlichen Zusammenhang entsprechend dem systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken (GP, Ausgabe 1989). Die Beschreibung der verschiedenen Indexpositionen lehnt sich ebenfalls an die vorgenannten Systematiken an.
- 5 Während die Tabellen 1.1 bis 1.3.2 dem kurzfristigen Vergleich dienen, enthalten die Tabellen 2.1.1 und 2.2.1 Reihen für einen **mehrjährigen Zeitraum**. In diesen Tabellen werden auch jährlich und monatlich die prozentualen Indexveränderungen im Jahresbestand (= Jahresveränderungsraten) ausgewiesen. Eine langfristige Übersicht mit jährlichen Angaben ab 1960 bzw. 1968 für die wichtigsten Teilindizes bieten die Tabellen 3.1 und 3.2.

- 6 In der vorliegenden Reihe 6 der Fachserie 17 erscheinen auch **Jahresberichte**. Sie enthalten zu allen Positionen der Tabellen 1.2.1 bis 1.3.2 (also nicht nur zu den größeren Zusammenfassungen der Tabellen 2.1.1 bis 3.2) Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum.
- 7 Weitere methodische Erläuterungen zur Berechnung des Index der Großhandelsverkaufspreise auf Basis 1991 enthält ein Aufsatz in Heft 12/1995 der Zeitschrift „Wirtschaft und Statistik“, der auch im Jahresbericht 1995 der Fachserie 17, Reihe 6, abgedruckt wird.
- 8 Indexzahlen für viele der im **Großhandelspreisindex** erfaßten und dargestellten **Warenarten** werden auch in den folgenden, für **andere Wirtschaftsstufen** monatlich berechneten Preisindizes des Statistischen Bundesamtes nachgewiesen, die ebenfalls in der Fachserie 17 veröffentlicht sind:  
Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte und Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Best.-Nr. 2170 100), Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Best.-Nr. 2170 200), Preisindizes für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise (Best.-Nr. 2170 700), Index der Einfuhrpreise sowie Index der Ausfuhrpreise (Best.-Nr. 2170 800).
- 9 Wichtige Informationen bietet ferner der Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes (Best.-Nr. 2170 300), der sich auf die Einkaufsseite der Unternehmen des Produzierenden Gewerbes bezieht.
- 10 Die Tatsache, daß aus den Indexzahlen der Effekt von Qualitätsänderungen und anderen Änderungen in den preisbestimmenden Merkmalen der beobachteten Preisrepräsentanten herausgerechnet wurde, kann von besonderer Bedeutung sein, wenn Indizes zur **Ermittlung von Wiederbeschaffungswerten** verwendet werden. Sind Güter in der ursprünglichen Qualität nicht mehr käuflich, weil von der betreffenden Güterart nur noch verbesserte Ausführungen am Markt sind, dann können sich bei der Verwendung der Preisindizes Wiederbeschaffungswerte ergeben, die unter den Beträgen liegen, die bei der Wiederbeschaffung tatsächlich aufgewendet werden müssen.
- 11 Die Monatsberichte der Fachserie 17, Reihe 6, „Index der Großhandelsverkaufspreise“ erscheinen etwa 4 Wochen, die Jahresberichte etwa 3 Monate nach Ablauf des Berichtszeitraumes.

## **2 Aktuelle Ergebnisse**

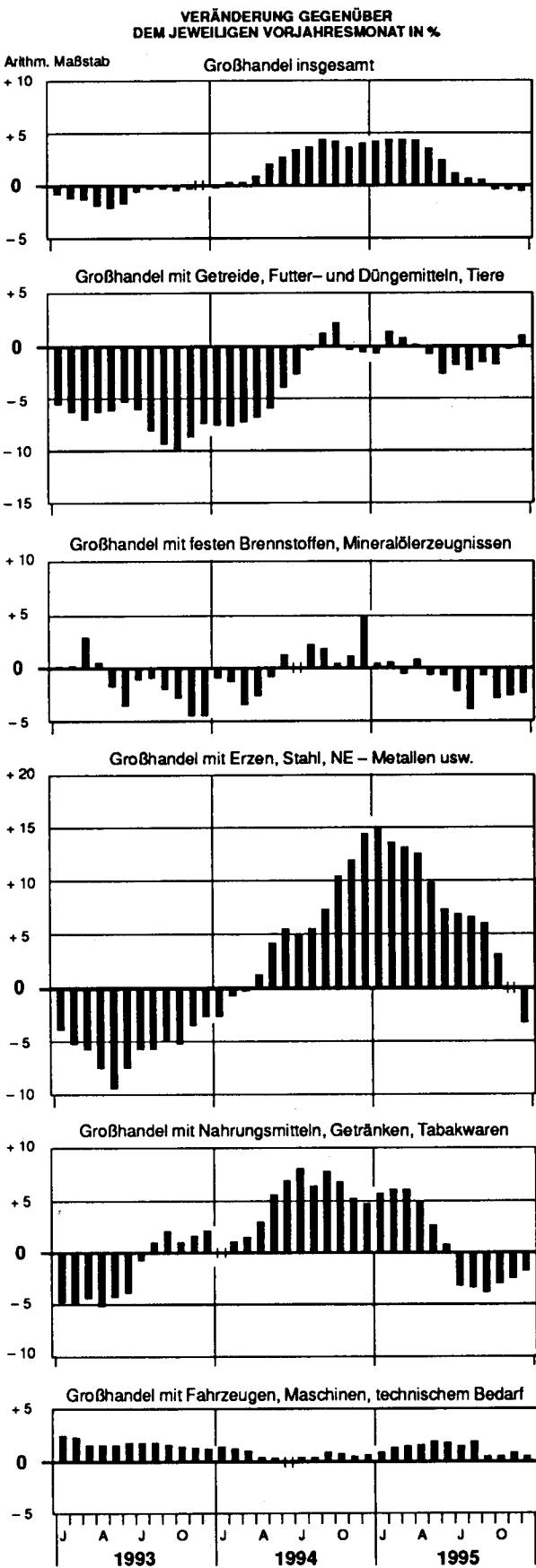
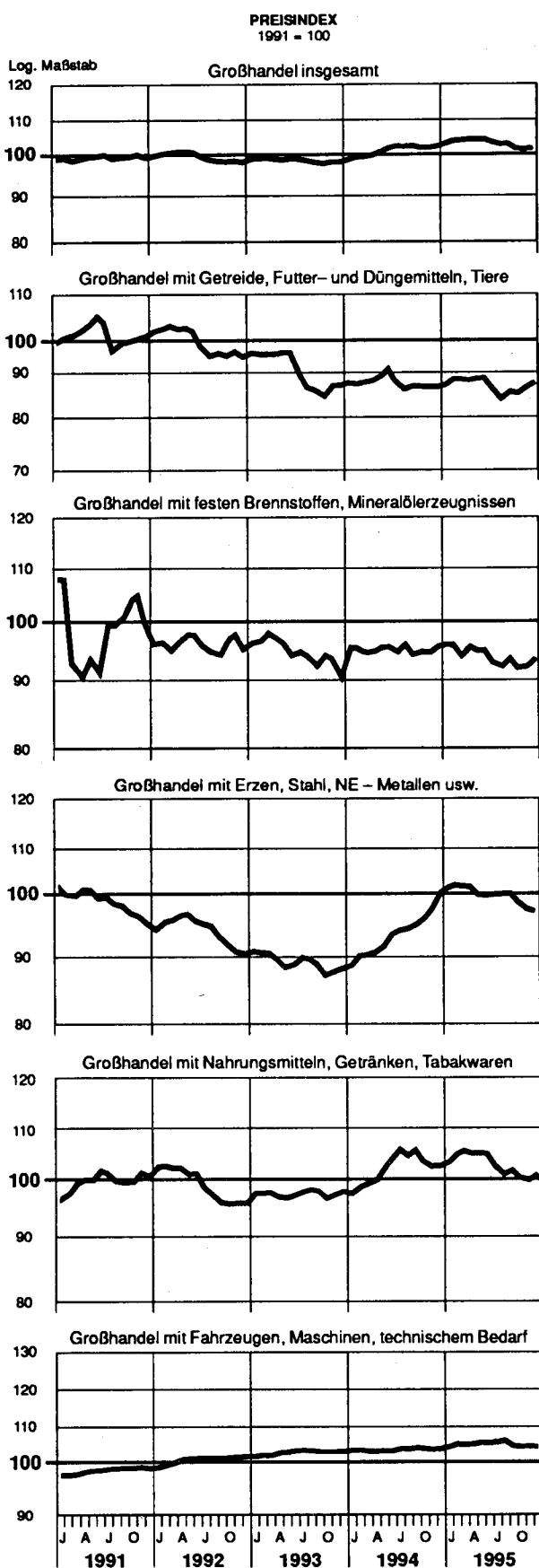
Der für Deutschland errechnete Index der Großhandelsverkaufspreise stieg von November 1995 (Indexstand 102,0; 1991=100) auf Dezember 1995 (102,2) um 0,2 % und lag damit um 0,6 % unter dem Stand von Dezember 1994. Im November 1995 bzw. Oktober 1995 hatten die Jahresveränderungsraten jeweils 0,4 % betragen.

Im Jahresdurchschnitt 1995 erreichte der Index der Großhandelsverkaufspreise einen Stand von 103,7 (1991=100). Das war gegenüber 1994 (101,6) ein Anstieg um 2,1 %.

Von November bis Dezember 1995 verteuerten sich vor allem Frischgemüse (+ 26 %), Seefische (+ 18 %), Erzeugnisse der Ölmühlen (+ 4,6 %), Frischobst - ohne Zitrus- und tropische Früchte - (+ 4,1 %), leichtes Heizöl (+ 4,0 %), frische Eier (+ 3,4 %), Dieselkraftstoff (- 2,4 %), Getreide bzw. Fischmehl und Mischfutter (jeweils + 1,9 %) sowie gekühltes Fleisch (+ 1,0 %).

Verbilligungen gegenüber dem Vormonat gab es im Dezember 1995 insbesondere bei Rohkaffee (- 10 %), frischen Zitrus- und tropischen Früchten (- 4,3 %), organischen Grundstoffen und Chemikalien (- 3,2 %), Oberbekleidung (- 1,8 %), Bearbeitungsreststoffen und Schrott aus NE-Metallen (- 1,7 %) sowie bei Walzstahl (- 1,6 %).

Deutschland  
INDEX DER GROSSHANDELSVERKAUFSPREISE NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSGRUPPEN





DEUTSCHLAND  
INDEX DER GROSSHANDELSVERKAUFSPREISE  
1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1991 = 100

LFD. NR.	NR. DER SYSTE- MATIK	WARENGRUPPE BZW. WIRTSCHAFTSGRUPPE (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1995 DURCH- SCHNITT	1994			1995		VERAENDERUNG DEZ. 1995 GEGENUEBER DEZ. NOV. 1994 1995 IN PROZENT
						DEZ.	NOV.	DEZ.			
1		GESAMTINDEX	1000	1,03534	103,7	102,8	102,0	102,2	- 0,6	+ 0,2	
2		DARUNTER: FERTIGWAREN	322,44	1,01523	102,6	102,41	102,3	102,4	-	+ 0,1	
3		INVESTITIONSGUETER	116,93	0,90934	103,3	103,0	102,7	102,7	- 0,3	-	
4		VERBRAUCHSGUETER OHNE NAHRUNGS-U.GENUSSMITTEL	205,51	1,05462	102,3	102,1	102,0	102,2	+ 0,1	+ 0,2	
5		DARUNTER: VERBRAUCHSGUETER OHNE NAHRUNGS-U.GENUSSMITTEL SOWIE OHNE KRAFTSTOFFE UND LEICHTES HEIZOEL	162,90	0,93139	104,8	104,3	104,8	104,6	+ 0,3	- 0,2	
6		NACHRICHTLICH: VERBRAUCHSGUETER EINSCHL.NAHRUNGS-U.GENUSSMITTEL	449,22	1,01026	100,3	99,8	99,1	100,0	+ 0,2	+ 0,9	
7		GESAMTINDEX OHNE MINERALOELERZEUGNISSE	922,92	0,99198	104,4	103,4	102,7	102,8	- 0,6	+ 0,1	
8		GESAMTINDEX OHNE BRENN- UND TREIBSTOFFE	920,61	0,99297	104,3	103,3	102,6	102,7	- 0,6	+ 0,1	
9		GESAMTINDEX OHNE SAISONWAREN 1)	956,26	1,04603	103,9	103,3	102,6	102,5	- 0,8	- 0,1	
10		SAISONWAREN 1)	43,74	0,82044	98,3	93,7	88,4	95,3	+ 1,7	+ 7,8	
11		ERZEUGNISSE DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	111,77	1,05876	96,6	97,1	89,4	91,2	- 6,1	+ 2,0	
12		ERZEUGNISSE DES PRODUZIERENDEN GEWERBES	888,23	1,03302	104,5	103,6	103,5	103,6	-	+ 0,1	
13		DARUNTER: BRENN- UND TREIBSTOFFE	79,39	1,45148	96,2	97,4	95,0	96,3	- 1,1	+ 1,4	
14		ERZEUGNISSE DES PRODUZIERENDEN GEWERBES OHNE MINERALOELERZEUGNISSE	811,15	0,98416	105,5	104,3	104,5	104,4	+ 0,1	- 0,1	
15		ERZEUGNISSE DES PRODUZIERENDEN GEWERBES OHNE BRENN- UND TREIBSTOFFE	808,84	0,98513	105,4	104,2	104,4	104,3	+ 0,1	- 0,1	
16		ERZEUGNISSE DES VERARBEITENDEN GEWERBES	871,09	1,02564	104,9	103,8	103,9	103,9	+ 0,1	-	
17		ERZEUGNISSE DES VERARBEITENDEN GEWERBES OHNE MINERALOELERZEUGNISSE	794,01	0,97446	105,8	104,5	105,0	104,9	+ 0,4	- 0,1	
18		GUETER DER ERNAEHRUNGSWIRTSCHAFT	305,96	1,04194	98,9	98,8	96,2	97,2	- 1,6	+ 1,0	
19		GUETER DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT	694,04	1,03173	105,8	104,6	104,5	104,4	- 0,2	- 0,1	

NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN DES GROSSHANDELS

20	40	GH.M. ROHSTOFFEN UND HALBWAREN	336,06	1,16800	101,6	100,9	98,9	99,1	- 1,8	+ 0,2	
21	401	GH.M. GETREIDE, FUTTER- UND DUENGEMITTELN, TIEREN	77,54	1,17324	87,6	87,2	87,0	88,1	+ 1,0	+ 1,3	
22	402	GH.M. TEXTILIEN ROHSTOFFEN UND HALBWAREN, HAEUTEN USW.	3,83	1,47781	118,8	121,3	109,2	107,6	- 11,3	- 1,5	
23	404	GH.M. TECHNISCHEN CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	12,98	1,04204	111,9	105,5	114,0	111,1	+ 5,3	- 2,5	
24	405	GH.M. FESTEN BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	83,52	1,46549	94,7	96,3	92,9	94,1	- 2,3	+ 1,3	
25	406	GH.M. ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW.	75,95	1,03947	101,1	101,4	98,6	98,1	- 3,3	- 0,5	
26	407	GH.M. HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	72,34	0,87556	112,8	110,6	113,2	113,0	+ 2,2	- 0,2	
27	408	GH.M. ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	9,90	1,62285	170,8	160,8	114,9	113,5	- 29,4	- 1,2	
28	41	GH.M. FERTIGWAREN	663,94	0,95344	104,7	103,8	103,5	103,8	-	+ 0,3	
29	411	GH.M. NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	245,16	1,00000	103,1	102,8	100,2	101,1	- 1,7	+ 0,9	
30	412	GH.M. TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	44,33	0,93845	107,1	106,6	107,4	106,4	- 0,2	- 0,9	
31	413	GH.M. METALLWAREN, EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN	118,02	0,92978	104,8	103,5	104,8	104,8	+ 1,3	-	
32	414	GH.M. FEINMECH. UND OPT. ERZEUGNISSEN, SCHMUCK USW.	7,17	0,98424	103,9	103,6	103,6	103,3	- 0,3	- 0,3	
33	416	GH.M. FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHNISCHEN BEDARF	147,63	0,89502	106,0	105,0	105,6	105,6	+ 0,5	- 0,1	
34	418	GH.M. PHARMAZEUT., KOSMETISCHEN U.AE. ERZEUGNISSEN	48,58	0,93579	104,9	103,9	104,9	105,0	+ 1,1	+ 0,1	
35	419	GH.M. PAPIER, DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART (OAS)	53,05	0,92315	105,8	103,0	105,7	105,7	+ 2,6	-	

1) FRISCHOBST EINSCHL. SUEDFRUECHTE, FRISCHGEMUESE, SCHNITTLBLUMEN UND FRISCHFISCH.

































## 3 Langfristige Übersichten

## 3.1 Institutionelle Gliederung

1991 = 100 \*)

Jahr	Großhandel insgesamt	Großhandel mit ...								
		Getreide, Futtermittel und Düngemitteln, Tieren	Technischen Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk	festen Brennstoffen, Mineralöl-erzeugnissen	Erzen, Stahl, Ne-Metallen usw.	Holz, Baustoffen, Installationsbedarf	Alt-material, Rest-stoffen	Nahru-mittel, Ge-tränken, Tabak-waren	Textilien, Beklei-dung, Schuhen, Leder-waren	pharma-zeu-tischen, kosme-tischen u.ä. Erzeug-nissen
1960 .....	48,9	83,5	52,0	37,2	58,2	33,7	167,3	55,3	42,1	38,3
1961 .....	48,9	82,1	52,1	37,1	57,2	34,7	166,2	54,9	42,7	48,8
1962 .....	49,5	85,1	51,5	37,5	55,9	35,2	147,8	56,3	42,9	40,9
1963 .....	49,7	85,9	51,8	38,0	56,2	35,8	127,9	56,5	43,7	42,0
1964 .....	49,8	85,9	50,2	36,8	57,3	36,6	133,9	56,3	44,7	42,0
1965 .....	50,7	87,9	50,5	37,5	58,1	37,1	139,2	58,0	46,0	42,9
1966 .....	51,4	88,7	51,3	37,5	58,7	37,5	128,7	58,6	47,1	45,0
1967 .....	51,1	84,7	51,6	39,3	56,2	36,6	116,0	59,2	47,1	47,2
1968 <sup>1)</sup> .....	50,2	79,4	50,6	37,8	55,3	36,2	117,2	58,6	47,0	47,6
1969 .....	51,4	80,6	50,4	36,1	59,1	37,2	130,0	60,1	47,4	47,8
1970 .....	52,8	79,3	54,8	38,5	62,7	40,6	134,4	59,0	48,8	50,2
1971 .....	54,3	78,7	56,5	42,1	62,4	44,1	109,1	60,1	50,5	52,5
1972 .....	56,1	82,8	55,9	42,1	62,6	45,7	99,3	63,5	52,6	55,9
1973 .....	61,6	93,9	58,0	50,1	70,3	49,4	123,7	68,0	56,5	58,4
1974 .....	69,7	94,4	77,8	65,8	84,4	56,0	185,0	70,7	63,0	64,0
1975 .....	72,1	99,6	78,7	69,8	78,7	58,0	119,6	76,2	65,6	68,8
1976 .....	76,2	109,7	79,4	77,5	83,1	60,0	132,4	80,0	66,0	69,4
1977 .....	77,5	111,8	76,9	75,2	75,4	62,4	113,9	87,5	70,1	71,1
1978 .....	77,0	107,9	71,7	75,2	76,5	63,5	106,8	84,3	72,7	73,5
1979 .....	82,3	110,0	79,3	96,6	81,4	66,8	140,1	84,2	75,0	75,4
1980 .....	89,0	113,1	87,5	116,7	84,7	74,0	141,5	87,4	79,3	78,6
1981 .....	95,3	122,4	91,0	140,4	89,0	78,3	138,3	92,4	83,2	83,8
1982 .....	100,5	127,2	90,9	142,6	103,9	82,7	137,0	98,0	87,3	84,7
1983 .....	100,5	126,8	94,9	138,0	100,1	84,3	135,5	98,7	89,4	88,4
1984 .....	103,3	125,8	100,2	144,6	102,7	85,9	164,1	100,8	91,2	90,8
1985 .....	103,5	117,3	104,2	146,5	103,9	87,6	162,3	100,0	93,8	93,6
1986 .....	95,9	110,4	100,7	92,0	96,8	88,6	116,4	98,2	95,5	95,5
1987 .....	92,4	101,4	96,4	84,6	89,1	89,2	98,0	93,7	96,8	96,9
1988 .....	93,1	100,2	99,3	75,8	99,1	90,3	135,0	93,4	98,0	98,7
1989 .....	97,8	102,3	102,1	91,9	109,6	92,8	153,4	96,4	97,5	100,6
1990 .....	98,6	98,4	99,6	96,6	105,4	96,3	125,0	97,9	98,2	99,7
1991 .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1992 .....	100,1	98,3	98,2	96,9	94,9	104,3	91,0	99,5	102,6	102,2
1993 .....	99,2	91,4	96,8	95,5	89,6	106,9	92,1	97,7	104,4	102,5
1994 .....	101,6	88,2	96,8	95,8	94,2	109,6	135,4	102,4	106,5	103,4
1995 .....	103,7	87,6	111,9	94,7	101,1	112,8	170,8	103,1	107,1	104,9

\*) Vor 1968 umbasiert von Originalbasis 1962 (= 100), von 1968 bis 1975 einschließlich umbasiert von Originalbasis 1970 (= 100), von 1976 bis 1979 einschließlich umbasiert von Originalbasis 1976 (= 100),

von 1980 bis 1984 einschließlich umbasiert von Originalbasis 1980 (= 100), von 1985 bis 1990 einschließlich umbasiert von Originalbasis 1985 (=100).  
1) Ab 1968 ohne Umsatzsteuer.

**3 Langfristige Übersichten**  
**3.2 Gütersystematische Gliederung \*)**  
 1991 = 100 \*\*)

Jahr	Erzeugnisse der Landwirtschaft	Bergbau- liche Erzeugnisse	Mineralöl- erzeugnisse	Eisen und Stahl	NE-Metalle und -Metall- halbzeug	Straßen- fahrzeuge	Elektro- technische Erzeugnisse	Che- mische Erzeugnisse	Beklei- dung, Haus-, Bett- und Tisch- wäsche	Erzeug- nisse des Ernäh- rungs- gewerbes
1968 <sup>1)</sup> .....	69,7	37,9	38,9	53,5	99,8	38,8	72,3	48,9	47,1	68,4
1969 .....	73,0	38,9	36,0	56,4	115,4	39,3	72,2	48,7	48,2	69,3
1970 .....	67,7	44,3	36,9	61,6	110,7	41,1	75,3	50,8	50,2	69,9
1971 .....	67,4	48,7	40,1	63,4	88,2	43,9	77,0	53,4	52,3	70,9
1972 .....	72,5	50,8	38,6	64,2	82,4	45,6	77,4	55,3	54,8	74,6
1973 .....	77,8	52,8	49,6	72,0	100,1	47,3	78,9	57,7	59,5	81,8
1974 .....	77,6	64,7	67,1	87,9	125,2	51,4	86,9	68,6	63,8	83,9
1975 .....	84,4	78,0	67,6	83,0	82,7	56,7	89,6	73,6	66,8	87,9
1976 .....	95,2	83,3	75,7	86,6	95,2	59,2	88,6	74,8	62,7	92,1
1977 .....	102,3	82,8	72,8	76,7	90,5	61,4	89,5	74,9	69,0	96,3
1978 .....	94,2	86,7	71,2	80,6	82,8	63,1	89,1	75,0	73,4	94,6
1979 .....	94,4	89,9	96,7	84,5	100,6	65,4	88,8	78,3	75,4	95,5
1980 .....	97,5	104,3	118,9	85,4	106,9	68,1	92,3	84,3	81,1	98,0
1981 .....	104,9	118,5	144,1	89,6	107,2	70,8	95,9	89,8	85,0	103,9
1982 .....	109,6	124,2	146,1	109,8	100,6	74,8	98,7	92,9	89,0	108,4
1983 .....	108,5	125,9	140,2	103,6	107,9	76,8	98,4	94,5	91,2	109,5
1984 .....	114,4	130,2	147,4	106,5	118,9	79,3	98,8	96,5	92,6	109,4
1985 .....	106,8	132,2	149,5	108,6	115,3	81,6	98,9	100,2	96,3	107,3
1986 .....	101,7	98,5	90,0	104,2	90,7	84,3	98,5	99,9	98,0	103,7
1987 .....	95,0	94,8	81,2	92,9	88,9	87,3	97,2	95,9	100,0	98,1
1988 .....	93,6	83,2	73,1	101,9	120,1	89,9	96,5	97,6	101,6	97,9
1989 .....	95,4	100,0	89,4	111,5	138,5	92,6	97,2	99,1	98,6	101,2
1990 .....	97,1	101,4	95,7	107,3	116,4	96,0	98,6	98,3	98,2	99,3
1991 .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1992 .....	89,6	98,4	96,3	93,0	93,0	104,2	101,5	100,7	102,3	102,2
1993 .....	87,1	95,8	94,8	89,8	84,7	108,1	100,6	100,3	103,7	99,2
1994 .....	97,1	89,8	95,9	91,9	100,0	110,4	100,1	101,5	106,7	98,9
1995 .....	95,8	88,5	94,6	98,0	111,2	113,5	99,5	106,9	105,1	99,1

\*) Nach dem produktionswirtschaftlichen Zusammenhang.

\*\*) Von 1968 bis 1975 einschließlich umbasiert von

Originalbasis 1970 (= 100), von 1976 bis 1979 einschließlich umbasiert von Originalbasis 1976 (= 100),

von 1980 bis 1984 einschließlich umbasiert von

Originalbasis 1980 (= 100), von 1985 bis 1990

einschließlich umbasiert von Originalbasis 1985 (=100).

Ab 1968 ohne Umsatzsteuer.

<sup>1)</sup>

ANHANG  
 DEUTSCHLAND  
 INDEX DER GROSSHANDELSVERKAUFSPREISE  
 ALT - UND RESTSTOFFE  
 GUETERSYSTEMATISCHE GLIEDERUNG  
 NACH DEM PRODUKTIONSWIRTSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHANG

1991 = 100

1991

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -POSITION	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	VERKET- TUNGS- FAKTOR	1995 DURCH- SCHNITT	1994			VERAENDERUNG DEZ. 1994 GEGENUEBER DEZ. NOV. 1994 1995 IN PROZENT
					DEZ.	NOV.	DEZ.	
<b>ALTMETALLE</b>								
1	STAHL SCHROTT	3,71	1,65309	140,7	136,6	125,6	124,5	- 8,9 - 0,9
2	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS NE-METALLEN	3,49	1,25841	112,0	124,5	103,6	101,8	-18,2 - 1,7
3	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS ALUMINIUM	0,98	1,66224	135,6	155,0	110,3	107,8	-30,5 - 2,3
4	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS SCHWERMETALLEN	2,51	1,13774	102,8	112,6	100,9	99,5	-11,6 - 1,4
DARUNTER								
5	AUS KUPFER, AUCH LEGIERT	2,29	1,11526	104,2	113,6	101,7	100,3	-11,7 - 1,4
6	MASCHINENGUSSBRUCH	1,11	1,61491	105,9	102,2	93,5	92,4	- 9,6 - 1,2
7	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE AUS NE-METALLGUSS	0,94	1,41143	98,1	106,1	94,1	94,1	-11,3 -
8	PAPIER- UND PAPERESTST. Z. PAPIER-UND PAPPEHERSTELLUNG	1,08	.	625,2	495,0	159,4	155,0	-68,7 - 2,8
9	ZEITUNGEN UND ILLUSTRIERTE	0,30	5,04484	493,7	424,2	297,1	236,4	-44,3 -20,4
10	TAGESZEITUNGEN	0,08	3,76834	284,5	207,2	152,6	129,3	-37,6 -15,3
11	KAUFHAUSALTPAPIER	0,48	11,20388	842,0	856,3	62,8	104,4	-84,1 +66,2
12	GEBRAUCHTE WELLPAPPE	0,09	4,62054	403,5	293,0	142,0	138,6	-52,7 - 2,4
13	TEXTILE ALTWAREN UND LUMPEN	0,21	1,65124	131,5	127,6	125,6	125,3	- 1,8 - 0,2
14	HADERN, UNSORTIERT, ALT	0,02	1,86303	137,0	132,8	135,1	134,5	+ 1,3 - 0,4
15	HADERN, BUNT, GESTRICKT, ALT	0,02	3,06702	136,1	141,8	117,4	113,3	-20,1 - 3,5
16	HADERN, DUNKELKATTUN, ALT	0,02	1,52012	111,4	108,0	113,4	113,1	+ 4,7 - 0,3
17	HADERN, HALBTUCH	0,03	1,63380	173,6	164,4	149,9	149,9	- 8,8 -
18	SYNTHETIK, GESTRICKT, ALT	0,02	4,01261	192,5	198,7	174,8	174,8	-12,0 -
19	ALTWOLLTUCH	0,02	.	135,2	114,5	146,1	145,9	+27,4 - 0,1
20	PUTZLAPPEN	0,02	.	67,5	67,3	69,0	68,2	+ 1,3 - 1,2
21	GEBRAUCHTE BEKLEIDUNG	0,03	1,00794	117,4	114,5	119,0	121,1	+ 5,8 + 1,8
22	NEUE KONFEKTIONSAFÄELLE	0,03	2,06772	110,1	105,4	106,5	106,5	+ 1,0 -